

Umsatzstabilisierung anvisiert

Die Mestemacher Backwaren steigern Umsatz auf 111 Mio. Euro

GÜTERSLOH (p). Die Brot- und Backwaren-Gruppe Mestemacher hat nach Firmenangaben ihr Umsatzziel für 2008 erneut übertroffen. Mit Pumpernickel, Vollkornbrot, internationalen Brotspezialitäten und Tiefkühlkuchen wuchs der Gruppenumsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (2007: 103,4 Mio.

Euro) um 7,8 Prozent auf 111,037 Mio. Euro an.

Für 2009 wird aufgrund der unüberschaubaren Wirtschaftslage im In- und Ausland keine Steigerung des Umsatzes geplant, heißt es in der Pressemitteilung weiter.

Im Jahr 2000 erzielte das Familienunternehmen 35 Mio. Euro

Jahresumsatz. In den letzten 8 Jahren wuchs der Umsatz mit Brotspezialitäten und Tiefkühlkuchen um insgesamt 217 Prozent an.

Die Eigentümer und Mitglieder der Geschäftsleitung Albert, Prof. Dr. Ulrike und Fritz Detmers halten die Zügel fest in der Hand, um den positiven Trend der Gruppe weiter fortzusetzen. Dank der attraktiven Unternehmenskultur sind Motivation und Mitarbeiterbindung in gutem Zustand, heißt es und wäre damit ein gutes Omen in Zeiten knapper Fach- und Führungskräfte. Die Mitarbeiterzahl konnte mit 553 Beschäftigten gehalten werden. Der Exportanteil sei proportional mitgewachsen und betrug rund 18 Prozent. Für das laufende Wirtschaftsjahr sind Investitionen in Höhe von 2,5 Mio. Euro geplant.



Das Führungstrio der Mestemacher-Gruppe (von links): Albert, Prof. Dr. Ulrike und Fritz Detmers. Foto: Mestemacher